

In der **Präsidialverwaltung, Stabsabteilung Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses**, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer des Mutterschutzes, der sich anschließenden Elternzeit sowie für die Zeit der Stellenreduktion (voraussichtlich bis zum 06.03.2024) eine **Teilzeitstelle im Umfang von 50 % einer Vollbeschäftigung** als

Referent/in für digitale Forschungsinformationssysteme

zu besetzen. Befristet für die Dauer des Mutterschutzes und der sich anschließenden Elternzeit der Stelleninhaberin (voraussichtlich bis 05.12.2021) wird eine zeitliche Aufstockung auf einen höheren Stellenumfang in Aussicht gestellt. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist dabei, ein Forschungsinformationssystem (JLU-FIS) aufzubauen. Mit dem JLU-FIS werden Informationen zur Forschung an der Universität zusammengeführt und im Rahmen einer digitalen Plattform für verschiedene Nutzergruppen aufbereitet.

Aufgaben:

- Konzeption und Umsetzung der Implementierung des Forschungsinformationssystems in Abstimmung mit dem Vizepräsidenten für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und unter Einbindung der relevanten Akteure der Universität sowie Gewährleistung des dauerhaften Betriebs
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen den Beteiligten sowie Information der universitären Gremien
- Erarbeitung von Prozessdefinitionen für das JLU-FIS mit den am Ablaufprozess Beteiligten
- Modellierung und Bearbeitung von Datenstrukturen im JLU-FIS
- Pflege der zugrundeliegenden Systemarchitektur sowie der Daten-, Rechte- und Rollenmodelle für zentrale und dezentrale Nutzer
- Erstellung von Dokumentationsunterlagen, Kontinuierliches Ressourcenmonitoring, Ansprechpartner für Fragen zum JLU-FIS

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes, einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium
- Praktische Erfahrungen im Projektmanagement, möglichst auch in der Ressourcenplanung sowie Mittelverwaltung, sowie gute Kenntnisse der Organisationsstrukturen von Hochschulen und universitären Steuerungsprozessen
- Methodische Kompetenzen im Bereich der Prozessentwicklung sind wünschenswert
- Hervorragende schriftsprachliche Kompetenzen sowie gute Präsentationsfähigkeiten
- Kenntnisse im Umgang mit komplexen IT-Systemen (idealerweise Forschungsinformationssysteme)
- Sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, eine ausgeprägte soziale Kompetenz, analytisches Denkvermögen und eine ergebnisorientierte Arbeitsweise sowie eine hohe Serviceorientierung

Die JLU strebt einen höheren Anteil von Frauen an; deshalb bitten wir qualifizierte Frauen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die JLU versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe der **Referenznummer 514/Z** mit den üblichen Unterlagen bis zum **10.12.2020** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Stabsabteilung Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, Ludwigstraße 23, 35390 Gießen** oder per E-Mail an rebecca.hahn@admin.uni-giessen.de. Bewerbungen Schwerbehinderter werden – bei gleicher Eignung – bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie und ohne Hefter/Hüllen vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.